



Ich will am Coaching teilnehmen!

Ich _____ Klasse: _____
Vorname, Nachname

möchte im Fach: _____ gecoacht werden.

Fachlehrkraft in vergangenem und diesem Schuljahr: _____ und _____

Ich möchte

- Einzelcoaching
- Zweiercoaching zusammen mit _____
- Dreiercoaching zusammen mit _____

Ich habe zu diesen Terminen Zeit. Bitte ankreuzen:

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7. Stunde					
8. Stunde					
9. Stunde					
10. Stunde					

Mein Kontakt: _____

Einverständniserklärung einer Erziehungsberechtigten / eines Erziehungsberechtigten

Ich habe mich über die Teilnahmebedingungen der *Coaching Börse* informiert und bin einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn im Schuljahr 2025/2026 verbindlich **am Coaching teilnimmt**.

Ort, Datum, Unterschrift

➔ Überweisung auf das Treuhandkonto:
 Philipp Gyaja DE11 6305 0000 1010 5783 63
 Verwendungszweck: Coaching, Name und Klasse der/s SchülerIn

Coaching Börse – Schuljahr 2025/2026

Ich nehme am Coaching teil! – Damit das Coaching gelingt ...

Vor der Coachingstunde:

- Besprich mit deiner Fachlehrkraft, an welchen Themen und / oder Methoden es besonders wichtig für dich ist, im Rahmen des Coachings zu arbeiten. Denke dabei auch daran, dass möglicherweise schon in der Vergangenheit Lücken aufgetreten sind. Deine Fachlehrkraft kann dir bzw. deinem Coach eventuell auch zusätzliches Übungsmaterial geben.
- Vereinbart gemeinsame Ziele für das Coachingintervall.
- Bereite dich für die Coachingstunden vor. Nur so kann eure Zeit optimal genutzt werden.
- Sorge für eine angenehme Lernatmosphäre im Raum und miteinander.

Während der Coachingstunde:

- Geht im Coaching auch über die einfacheren Aufgaben (z.B. in den Fremdsprachen Einsetzübungen, in Mathematik „Päckchenrechnen“) hinaus. Denke daran, dass du in der nächsten Klassenarbeit auch schwierigere Aufgabenstellungen (z.B. Sprachen: freie Texte schreiben, Mathematik: Textaufgaben) alleine bewältigen musst.
- Es ist wichtig, dass du in der Coachingzeit so viel wie möglich **selbständig arbeitest** und Aufgaben, wenn möglich, **vollständig bearbeitest**, ohne dass dein Coach jeden Fehler sofort korrigiert. Am Ende einer Aufgabe könnt ihr dann **besprechen**, was schwierig war oder nicht geklappt hat. So vermeidest du den berühmten „In der Nachhilfe konnte ich alles, aber in der Arbeit war es dann auf einmal weg“ – Effekt.

Nach der Coachingstunde:

- Erledige die Aufgaben, die dir dein Coach eventuell aufgibt.
- Reflektiere, wie effektiv ihr gearbeitet habt und ob ihr eurem Ziel näher gekommen seid.